

1. Bezirksklasse Herren Gruppe 05

SV Arminia Hannover IV : TTC Arpke
Sonntag, 05.11.2023, 11:00 Uhr

Noack macht den Sack zu

Ausgelassene Stimmung herrschte am Sonntagvormittag, als Kay Noack in über 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste des TTC Arpke im Match der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 05 verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam SV Arminia Hannover IV, das eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 27:33) hinnehmen musste. Matchwinner waren an diesem Tag Fricke, Bolten und Noack welche in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 4. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 6:2.

Los ging es mit den Doppeln. Mit nur einem Satzverlust gingen Gdynia / Kashian gegen Weidner / Behrens durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Fricke / Kroll wurden am Nachbartisch Thurow / Shahani indessen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Egbers / Martens bekamen derweil ihre Gegner Bolten / Noack beim klaren 5:11, 10:12, 10:12 nicht richtig in den Griff. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Zwischenzeitlich musste Jan Gdynia zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Tobias Kroll, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Dirk Thurow beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Dieter Fricke. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Fünf Sätze beharkten sich Markus Egbers und Lars Behrens, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Eher wenig Gegenwehr bekam Vahid Kashian wenig später beim 11:7, 11:7, 11:8 von Kai Weidner. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. 11:8, 5:11, 11:9, 1:11, 13:15 hieß es hingegen am Ende des nächsten Spiels, als Philipp Martens und Kay Noack sich am Tisch gegenüber standen. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Einen Zähler für das Team verpasste Sina Shahani bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Hannes Bolten. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Ein Satz reichte nicht, weshalb Jan Gdynia die Partie gegen Dieter Fricke, letztendlich nicht überraschend mit 1:3 verlor. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach diesem Einzel steht Gdynia somit bei 5 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Fricke ein 5:3 ausweist. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Dirk Thurow im Spiel gegen Tobias Kroll bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. 5:7 (Thurow) bzw. 4:4 (Kroll) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Markus Egbers machte mit Kai Weidner beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Vahid Kashian und Lars Behrens beendet, das Vahid Kashian letztendlich gewann. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Behrens nun bei 3 Siegen und 4 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Philipp Martens gegen Hannes Bolten. 1:8 (Martens) bzw. 5:2 (Bolten) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Mit 6:11, 9:11, 12:10, 9:11 verlor Sina Shahani seine Partie gegen Kay Noack, in die Noack im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so

wurde es nicht richtig eng. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 1:7 (Shahani) und 3:1 (Noack). Damit war der 9. Punkt für den TTC Arpke im Kasten.

Nach diesem Ergebnis wird der SV Arminia Hannover IV am 13.11.2023 gegen die Turnerschaft Hannover 1852 versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 10.11.2023 gegen den Post SV Rot-Gold Lehrte mitnehmen.

Statistik:

SV Arminia Hannover IV

Doppel: Gdynia / Kashian 1:0, Thurow / Shahani 0:1, Egbers / Martens 0:1

Einzel: J. Gdynia 1:1, D. Thurow 1:1, M. Egbers 1:1, V. Kashian 2:0, P. Martens 0:2, S. Shahani 0:2

TTC Arpke

Doppel: Fricke / Kroll 1:0, Weidner / Behrens 0:1, Bolten / Noack 1:0

Einzel: D. Fricke 2:0, T. Kroll 0:2, K. Weidner 0:2, L. Behrens 1:1, H. Bolten 2:0, K. Noack 2:0